Veues aus aller Welt.

Großer Theaterbrand in Mailand. Teatro Lirico fajt vollig gerftort. - Durch eine meggeworfene Zigarette.

Mailand, 9, Jehr. (Funtmeldung.) Das Teatro Litico in Mailand wurde am Mittwodwermittag durch einen Braud fast vollfändig gerstärt. Das Feuer, das sich wahreicheinlig ich on mährend der Racht im Innern des Gebäudes ausgebreitet hatte, wurde erst in den frühen Worzenslunden bemerkt, so das es der Feuerwehe nicht mehr gelang, das Theater zu reiten. Der Justiquerraum wurde durch den Einstung der Geschliche vollständig zerstärt zu reiten. Der Justiquerraum wurde durch den fint urz der großen Dachtuppel vollständig zerstärt und auch das Südnenhaus dat ichwere Beispäligungen erstitten. Son dem vorderen Teil des Theaters blied nur die Tosiade stehen. Nan nimmt an, daß der Frand durch einen mahrend der Man nimmt an, daß der Frand durch einen mährend der Alland gehörende Theater, eine mehren Jigarettenslummel enstanden ist. Bei der Böldarbeiten erlitt ein Feuerwehrmann Berleitungen.
Das der Stadigemeinde Mailand gehörende Theater, in dem hauptlächlich Operetten und Rewen gespielt wurden, murde im Cahre 1884 erbaut. Es war eine der größten Bühnen Mailands und sahre Volleg von der der der größtenen Mailands und sahre Volleg von der der der größten Mailands und faste 2700 Personen. Im Jahre 1832 war es völlig renoviert worden.

"Bop", der größte Clejant Europas, wurde feziert. Der größte Clejant Europas, der Bulle "Kop" im Münt die nier Tierpark mußte, nachdem er sich in einem Tobsuchtsanfall an einem Kaum zwei Jähne ausgerissen hatte, getötet werden. Tergartenbiretior yed gab seinem Liebling ielbi den Gnadenschust. Das 100 Jeniner schwere Tier mußte an Ort und Stelle eizet werden, da es ammöglich war, den Riesenförper auf einmaß abzutransportieren. "Kop" wird in der Staatssammlung Münden ausgertellt werden; wentze Kusen Knigen sonnen einen solchen riesenbaften. Elefanten zeigen: vom Rüssel bis zum Schwänz hat der Elefante ine Kange von 7,00 Meter der Leichauf eine Ange von 7,00 Meter der Leichauf der Knigellänge 2 Meter, der Halsumfanz 3,20 Meter, die Rüssellänge 2 Meter. Die beiden abgerdrochenen Jähne wiegen zusammen 32 Kilogramm. In der Verdeshöhle fann ein Mann jakt kehen. Es ist möglich, daß "Kopa" Todbiuchsanssiele auf Kümmer zurüskzusühren find. die sich zu der Knigellänge auf Kümmer zurüskzusühren find. die sich zusammenschaft.

Un der Olifee bereits Frühling. Auf der Halbinsel

e gahiretde Acahlommenischaft. Auf der Halbinfel. In ih der Hile bereits Frühling. Auf der Hages-peratur dertägt 8 frad über Auft. Das Vacchstum der taugen ist in vollem Gange. Bor allem die Flieder-um et tragen bereits Knolpen. In der Kuder Kempe hat n schon das Singen von Letchen wahtgenommen.

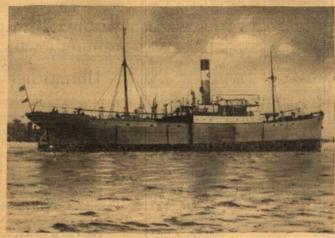
nan igon das Seingen von Verchen wahrgenommen.

3u dem Schiffseinemenligd bei Marnemünde. Der Barnemünder Bergungsdampfer "Hoir Plaa X" ift im Zaule des Dienstagoormittags bereits von der Unsallkätte des Schiffsgujammenkößes nach Warnemünde zurückgelehrt. Der "Seeteulel" und der debenfalls ausgefaussen Schiffsen der Vertagseit und der der die perpen in dem Mittagskunden den sach fast untergehenden holländischen Dampfer in Afditung Schiffse der Megan feines Tiesganges fonnte der holländische der des des der nicht in den Sasniger

Salen eingelchleppt werden; er wurde deshalb einstweilen auf den Mufraner-Sanditrand iestgesetzt. Jur Sisselcitung ind Leichter einer Hamburger Zugster-Keederei angesordert. Wie weiter besamt wird, ist der gerammte griechische Dampier geimsen. Der Regierungsdampier "Walter Körte" (Swinemünde) lag an der Unglücksitelle und nahm die schift-brichtige Besayung (üder 30 Mann) an Bord; er brachte sie im Lause des Dienstagnachmittag in den Sanniger Hafen.

Reuer Weltreford im Fliegen mit Rugleit. Der befannte frangöfliche Flieger Roffi mar am Dienstag mit einer Amiot 370 auf bem Fliegplat von Oran zu einem Refordverluch aufgeltigen. Er wollte den Geschwindigteitswellreford über 1000 und 2000 Kiloneter mit einer Rugleit von 2000 Kilongramm verbessen, wir einem Gtundendurchschnitt von 437 Kilometer einen neuen Welt-

reford aufzustellen. Bisber hatten die Italiener den Reford mit der Leistung von 428,295 Stundenkilometer inne. Auf der 1909-Kilometer-Strede erreichte Ross i ebod nur ein Stundenmittel von 432 Kilometer und blieb demit um 12 Kilometer hinter dem Reford der Italiener gurud.



Mit 18 Mann in ber Rorbfee untergegangen.

Schiffes zu rechten ist. Als lehte Nachricht von dem Dampfer it ein Grußaustaulch mit einem Hamburger Dampfer am Samsiag, den IR Januar, anzusehen, der die "Richard Borchardt" ungesaur 15 Seemellen westlich von Bortum vollette. Das vermiste Schiff diels sich der bei diese groben See lehr zut. Kon der Reederte wird angenommen, doß sich das Ungstud zwischen Bortum und Terschelling ereignet hat.

Umzüge Wagner Dotzh



Donnerstag, ben 10. Gebruar 1938.

Donnerstag. den 10. Februar 1938.

6.00 Morgenfied. Worgenipruch, Gumnakit. 6.30
Ronsert. 7.00 Nachrichten. 8.00 3eit. Malierkand. 8.05 Wetter und Schneeberich. 8.10
Gunnakit. 10.00 Schulfunt.

10.30 Frober Alang aur Wertbaule. 11.30 Brogramm. Wirtischaftsmeldungen. Wetter, Strakenwetterdreink. 11.40, Sausfrau, der zu! 11.50
Eine Varole – Eine Tat.

12.00 In den Domen der Arbeit. 13.00 3eit, Nachrichten. Schneebericht, Strokenwetterdreink.

12.00 In den Domen der Arbeit. 13.00 3eit, Nachrichten. Schneebericht, Strokenwetterdreink.

12.00 In den Domen der Arbeit. 13.00 3eit, Nachrichten. Schneebericht, Strokenwetterdreink.

12.00 In den Domen der Arbeit. 13.00 3eit, Nachrichten. Erfelen. 14.10 Gaalplatten. 15.00 Sung jein heißt: nicht lerfig lein. 15.15 Für uniere Kinder. 15.30 Jugend am Werf 15.45
Allerfeie dom Goort der Woche.

16.00 Komzert. 18.00 3eitgeschen. 18.30 Deutsche und Webrmachts-Schmeiterkoderten. 198.18.45
Das Heine Orderter des Reichssenders Frantfurt. 19.00 3eit, Rachrichten. 198.18.45
Sunier dem Schecher des Reichssenders Frantfurt. 19.00 3eit, Rachrichten. 198. Statien.

1. Ballettmuffen zeitgenöhlicher Komponillen.

2.00 Bom Eulendisege die und vollen Wünschaufen. 22.00 3eit, Rachrichten. 20.10 Wetterund Schneedericht. Rachrichten. Sport. 22.15
Deutsche und Wedermachts-Schmeiterschoffen.





Der Urzt als Helfer untwelles Kollstandung in der puntieren Dinte ermann und einhelen. Der Ordner fil, soweit und ulete mit be die bestehe er delen eine Geschieden bei der delen der der der delen der delen der delen der delen de

Der Arzt als Helfer

581

Wiesbadener Tagblatt

Bahnen ber Rinber.

jetzt besonders preiswert

Donnerstag • Freitag • Samstag

ANTON DANKER

Spezialhaus für Teppiche und Innendekoration Wiesbaden - Kirchgasse 21 - Telephon 21026

Fahrräder

Denkbar be q u e m e Zahlungsweise

R. Zimmermann & Co.

für fleinen Ge-icaitsbausbalt neiucht. Ang. 11. **G.** 466 an Tagbl.-Berl.

Stellen-Angebote

Tüchtiges

Für Schmud und Runftgewerbe aum 1. April sum 1. April gesucht. Ang u. S. 464 an Tagbl.-Verl.

tüchtig u. lelbit., m. beiten Beug-niffen, Aufragen

Saub. Mädchen

gejucht sofort od. pater Rerostr. 9

Suche balbigit, pti. 1. 3, 1938

Wiesbadener Tagblatt

an Tanbl. Berl
Tanesmädden
od. unabh. Frau
innber und chrlich. in acolleat.
Dausbalt gel.
Architection. 52.
2 Stod.
Gelundes juna.
Lagesmädden

in geoff Sans-balt m. fl. Kind bolort over L. 3. seindt. Bortiell, 20 bis 21 libr Küdesbeimer Etrake 41, 3 r. Tagesmädden nüherin ins Haus ac-judit. Anaed. m. Breis u. M. 465 an Taabl.-Berl. Hausperional

Binsprinal

Tuhtiace
Micinmadhen
um 1. Mats su
it. Cheoaar in
Stane (Delauna)
iel. Mchriabt.
Seuan u. gute
wibr. leibtiand,
koden u. Cinmachen u. CinBorthell, p. 14 b.,
Gothen u. Cinlin i. Rocken u.
illen Dausarb,
erfabrenes iungere Frau

Kuriuriten-itmise 3-5. Berfette Mleinmäddjen Stenotypiltin

aum lofortigen Eintritt in bief. Industriebetrieb gef. Angebote unter A. 480 an ben Tagbl.-Berlag. Besahl, gefucht Ang u. PR. 484 in Taghl R. Mleinmädchen das toden fang.
A. 15. Febr. act.
Scheffel,
Mederaniic 13.
Gel. A. 1. Mars.
L. Billa. 3 Perl.
befleres in.
Sansmadden

tücht. Verkäuferin

Solort älteres selbitändiges Sing. Mädden herrentrijeur str. mei. delugt.

Mantlide Berjonen

Gewerbliches Perional

Mbenbagititätte

Mbendagittätte erites daus. indi ab 15. 3. 38 erifflät. Mileintellner. Bedina: Gute fradantberde beite Umaanastormen, auter Berfauter, midst u. 25. Jahr. Must. Bildanach. u. M. 472 L. M. Tuditier.

Tüchtiger Damenfriseur Stellen-

Gefrice

Beibliche Perjonen

Raufman, Perjonal

Gel.Berfäuferin

Fräulein.

3g. Mädden

Erfahr in Roch. 11. Haush. das 1660n i. Berfaul tätja war lucht

idon i. Bertauf tăția war. lucht pall, Stelle, auch Brivat. Angeb u. D. 600 babn-

Doitlagernd.

Junge Frau iucht Stundensarbeit, morgens u. nachm. Ung. U. F. 466 I.B.

Mannliche Berfonen

Sotel.
Sausdiener
28 Jahre alt, ledig, suvert.
fucht Stell, fot, ober frater,
Ang. u. S. 465
an Tagbi.-Berl.

Der Arzt als Helfer

nur aus der Spezialwäsche-branche zum 1, 4, oder früher gesucht. Ausführt, schriftliche Angebote mit Zeugnissen, Bild und Ansprüchen an

LEINENHAUS SAND KIRCHGASSE 36

Kaufmännischen unges Mådden Lehrling

in Birtidair, Mine u. 11. 464 am Tasbi.-Berl. D. 465 an den Tasbi.-Verl.

582

Gewandte Dame

25 bis 40 Jahre alt, mit bester Garderobe und sicherem Auftreten von bedeutender Firma für eine Außentätigkeit ohne Verkauf gesucht. Zielbewußte Persönlichkeit findet eine befriedigende ertragsreiche Dauerbeschäftigung. Gute Bedingungen bei festen Bezügen. Bewerbungen möglichst mit Bild erbeten unter A. 479 an den Togbl.-Verlag.

perfekte Stenotypistin Bewerbungen sind unter Einsendung von Zeugnissen und Lichtbild zu richten an

Matheus Müller

Nommandit-Benefischaft auf Ahlien SEKTKELLEREI, ELTVILLE a. RH.

Uhrmacher

für elektrische Uhren gesucht. Angebote unter o118 an Tav-Anzeigen, Düsseldorf, Schadowstr. 73

WIP SUCHEN zum baldigen Eintritt bei guter Bezahlung für unseren Behälter- und Apparatebau einen tüchtigen, selbständigen

AnreiBer

Maschinen-Schlosser **Blech-Schlosser** elektr. Lichthogenschweißer

Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Lohnansprüchen sowie Angabe des baldiger Eintritts sind zu richten an

Wiesbadener Apparate- und Maschinenbau-Anstalt KLINGER-KOLB, W .- Doizhein

Cr |high 14411 ogii 44 Whir-Roinfhrim

und findet sie durc eine Kleinanzeige im

Bermietungen 2 3immer

In Billa 2-3.-Bohn

Mmielbera 9.
2-3im.-Rohn...
Mihl. Dach. su v.
Nah. Citviller
Sir. 14. Ruppert
2 ar. 3immer
und Kide
aum 1. 3. su vm.
Launusärask 41
3 linfe.

2 ichone grobe isoming Jimmer mit Ballon und Rochgel (Teil-wohn), in tub. Lei. 27849 ober Ter im Taghl.

4 3immer

2 joone I. 3im.

Edwalbader
Strabe 83
4-3im.-Webd.
lefort au verm
Rab. baielbit bei
Dörret. 1.
65r. fenn, 4-3.Robn, mit Sab.
Mani. 2 Kell.
mittbeh. 3. 1. 4.
Mu vm. Preis 7.
Zullowitz. 3. 3. 1.

4, 5- u. 6-3im. Wohnung

Bor T. B. Germ.

Her Bor T. B. Ga

Willeinsteh. Sert

ober Deme find.

bei gebild. Eben.

Evann berufst.

in Ia Stilla. am

nord. Rerotal

(feine Steig.).

Sodu. 2 inöne

leere Zim. (eins

mit il. Wön?).

tuhwarm. 3.

beis. Bod. ev.

teilm Betreuung

d. Kubenben.

sum 1. 4.

untet G. GS an

Taabl. Bert.

Garagen, Giall. mit allem Kom-fort (Umbau-pilla) Rähe Kurbaus. 311 vermieten Tel. 22314. 10—3512 u. 2—5 Garagen, Stall., Reller

Seller
Garage
lolort billia au perm. Goebenlirafte I. Bart I.
Garage
ar. fret Mainser
Gtrafe 19.
Garage Itel Dobl. Bimmer und Manfarben Stüderitt, 17, 31.
2 mb. 3im. 4. D.
Dosh. Str. 18, 21.
mbl. 3im. 4 %.
Stebernale 21. 2
2 im. 1 n. 2 %.
Stifferial rake 45.
Zel. 21202.

- Rurviertel frdi. möbl. lonniges Zimmer mit ober obne Frühltlich preis-wert lofort zu vermieten. Ries, Große Burgitraße 4. 3.

Rur- und Dauergäste

Gr. Doppelsimmer mit flien. Baffer frei Barfftraße 4.

Suchen Sie eine Wohnung?

Berthold Jacoby Nachf. Robert Ulrich

Houptbüro: Taunusstraße 9

Möbeltransporte

Kabinen-Möbel-Lagerhaus Tel.: 59446, 23847, 23848, 23849, 23880

frische fische Morgen eintreffend: Kabliau ohne Kopf 500 g 32 500 g 30 lm ganzen Fisch Kabliaufilet Paniermehl (gefärbt) 250 g 18

Harth HH hilft haushalten

Luxemburgitz. 7 Laden für lofort ober ipäter su vermieten. Felt-miete 50 RM. Wilhelm Adermann. Luisenkr. 16, 2. Leere Bimmer und Maniarbe Emier Str. 20 Puisenstr. 16, 2. Telephon 24660 Paden Wellritz itr. 41 3. v. Käb. Jahnstr. 44, 2. ev. a. Büro. z. v. Räb. Ga. Zebner Wallnier Gtr. 11 Tel. 22270.

Gut möbl. 3im.

oui modi. Jim. in ruh. sepil. Jim. in ruh. sepil. Jebebbiroke 67. 2 M. 3. mit 1 u. 2 Nett. m. Seni. Jim. 1 u. 2 Nett. m. Seni. Jim. 1 u. 2 Nett. m. Seni. Jim. 1 u. 2 Dett. d. jur Baljant. Jim. 1 u. 2 Dett. J. J. J. Selles Idda. möbl. 3 immer a. berufst. Srn. u. zern. Rafi. Arteor. Nati. Jim. 2 Dett. J. 2 Betten. Nati. Jim. 2 Detter. Jim. 2 Betten. Jim.

Cep. mbl. 3im.

Möbl. Zimmer Büderichtant,

Diplomat uiw in gut. Haufi in om. Schwall Straße 5, 2 If

Gut möbl, 3im. b. Dame. Babn-

rosenābe. mi kūcenb. su v lng. **U.444** I.B

Sabnitt. 44, 2. **Laben**mit gr. 2-3.-W.
gute Geichäftel.
iofort ob. Iväter
au verm. Räh.
Mörthitt. 26, 1.
2 Büroräume.
bell und Jonnia Serrngarten-itrake 13, Bart. gr. L. Zimmer, a. a. Buro ge

bell und sonnia.
durchgebend, sofort au vermiet.
Langasse 46 2.
Räh, i. Geschäft
Eberhardt.
Blatter Etr. 58
helle Werfstatt Leere fonnige Maniarde etsbar u Licht

Blatter Str. 38 helle Werfstatt od. Lagerraum, 48 am. mit II. Nebenr. ev. eine 3-3im.-Wohn... 1. April au vm.

Wertstatt Lagerraum

45 am, ab 1, 4, su vm. Rieber-waldstraße 14. Räb. bei Saus-meister Stabl.

Mietgefuche

2-3-2.-Wohn.

Möbliertes 3immer

Immobil. Renigelude

Seruist. Fraul. in det Zealont. incht aum 1. 3 eriff. Auftand ich möbl. Mani. dert in faufen mit Kochb. Mani. eriff. Auftand mit Kochb. Mani. auf 2. 465 T. Berl. R. 465 T. Berl.

giht ersta Hypoth, zu günst. Bodingung. Antr. vermitt. gebührentrei Bankvartr. August Th. Beckhaus Wilhelmstr. 20 Tel. 288 39

au faut geluct.
Angabe pon
Bobulage und
Raufpreis erm.
Ang. R.465 I.-B.

2-3-Fam.-Haus

Dobe Ansahia

evil, gegen bar. Klare Angeb. v. H. 465 an T.B.

Bertäufe

Bringt - Bertäufe

alteingeleffenes

Rolonial waren-

Obit- und

Gemiljegeldjäft

mit 2-3.-Bobn frantheitsb. lot

preiswert absu-geben. Räberes Komerbera 7.

2 Wellenfittide

Ich luche sum 1. April eine moberne 4-3immer Wohnung it Seizuna noal Garage

mögl, Garage. Oberforitmetiter Bilvind. Grillparzeritr.10 Gelucht von ält.

2-3im, Wohn.

Möbl. Zimmer

(Bentralheis.) möglichit Stadt

Groit, Ieer. Zim. m. Gas u. Licht aum 1, 3. geincht. Ang. u. S. 465 an Tagbl.-Berl.

Bohnungen zu vertauschen Melt. Chepaar tauicht fonnige 3-3im.-Wohn.

Mobn. Ang. E. 466 an T.

Etagenhaus

Immobilien Immobilien-Bertitufe

Sammlung filbern, Münsen. 3.—19. Jahrhdi. 98 Stüd für 145 RM. Saus (Renban) mit Aubeh. a. d. Lande, au verk. Biebrich. Friedrichitr. 19. Bart. rechts. dis 2 Uhr.

98 Stind für 145 RM.
1 ech filb, neues Anffece und Teclerotte Stell. in anffect die stielletzer Anseinletze Gründer des Stell. in anffect die Stell. in anffect die Stelletze die Stelle

am Maiu.
Rodusitraje 31b
Rodusitraje 31c
Rodusitraje 31c
Rodusitraje 32 Lis.
Rujett, 4 Giuble
Trumeaujoteaj
Filita au perf.
Siccipitraje 19
L St. rechts.
Mod. Couche
bill. au perfour.
Tretimedion;
titake 1, 1 L.

Adler-Prumus

Adler-Favorit

Gehe rechtzeitig zum Arzt

Much' die's ii. wouwyiß no nin

bei Dette, in der Parfümerie, Michelsberg 6, findet man alle Schönkeitsmittel, Toilette-Artikel, feine Bürstemearen in größter Auswahl!

Briefmarten:Ede.

Reue Bojtmertzeichen.

Reue Pojiwertzeichen.

As g v p i en. Gonderausgade jum internationalen Saumwolltongreß; S. fs und 20 Will. Landmädchen bei der Baumwollernte, Inschrift "Congres International du Coton 1938".

Algerien. Farbänderungen: 30 C. rot, 90 C. braun, 1 Fr. rot, 150 Fr. rotbraun, 1.75 Fr. blau.
Brasitien. Gondermarte zur 150-Jahrseier der Berissung der Bereinigten Staaten: 400 K. blau, Wappenadler der Union mit Terfiditismarten mit Darfiellungen wir der Union mit Terfiditismarten mit Darfiellungen am Artiushof, 10 + 5 Pl. draun. Wertur vom Artiushof, 10 + 5 Pl. draun. Wertur vom Artiushof, 13 + 3 Pl. blauer, guidene Kart" vom der Hygig des Kathausturmes, 25 + 10 Pl. grün. Neptum vom gleichnamigen Brunnen, 40 + 25 Bl. dunfelret und blau, Kiter Georg von der Georgsballe.

Frankreich: Freimarke: 1 Fr. roja, Freidensgöttin.
Griechensgöttin. Triedene Kaulm vom Praumen.

SCHÜTTEN

Rähmaidinen

6dreibmajdinen neu — aebraucht. Großauswahl.

Reparaturen. 3br Auto

perfaufen ober taufen Gie por-teilbatt burch

Brönner

Gelegenheito-

Adler Trumpi, beitgepfleatem Zultand, i Auf-tran febr günft.

absugehen.
Brönner.
Barfitrake 39.
4 lebr gute gebr.
Eleine

Rüchenherde

ichweig Sondermarten; 3 D. braunrot, mit den Bildnissen des jungen Vaares, großes Querformat. Weitere Werte, die nicht rechteietig settiggestellt werden konnten, solgen.

Stalienische Dkafrika. Unter diesem Namen wurden die Kolonien Abessinien, Erithren und Somali gusammengeschi, die künstigdin gemeinseme Warten erdalten. Tapan, Freimarten: 1 S. braun, Kriesernte. 2 S. rot, Schimenama, Gröbbündel mit Papierslitter, das, am Eingang der Höuler ausgeschaft, von dien Geistern schimptong der Housendung der Apustikation dies meister eine Kollendung der Apustikation dies und Tochophen Emanuel Swedenberg itses die einzelne Regierungsgedäude zur Dalieslung der Kollendung der Apustikation dies unr dien weitere, die einzelne Regierungsgedäude zur Daritellung bringt. Wertet: 2, 4, 8, 10, 12 und 20 Fen.

Schweden. Jum 230. Gedurtstage des berühmten Knittlers und Tochophen Emanuel Swedenberg (1688 die 1772) Gedenkmarten zu 10 und 100 Ore mit dem Bildnis des Jubilars.

Schweiz. Jur 25-Jahrseier der Juventuie-Warten wurden die zwei höberen Werte der lehtscheringt.

Uruguap. Freimarten 1 C. violett, 10 C. blau, Flüglieperre von Rio Regro, Querformat.

Bereinigte Staaten. Bur Dreifigjährigen Bu-gehörigteit der Birgin-Islands, Jungferninfein, welche die Bereinigten Staaten 1997 von Danemart erwarben, Sonder-marte: 3 C. liig, Anficht des Safens Charlotte Amalie.

Wartenstatistit 1937. Die sallende Tendenz der Weartenausgade, die man seit den Instationsjahren des abachten tonnte, scheint zum Sittlstand gefommen zu sein. Die letzten Zahre zeigen ein aufsälliges Schwanfen der Ausgadezissen. 1935: 1860 Reubeiten, 1936: 1458, 1937: 2122. Die Produktion verteilt sich auf die einzelnen Erdieile wie solgte: Europa 835. Allen 312. Afrika 420, Amerika 685, Australien und Dzeanien 90. Sämtliche Erdiele baben gegenüber 1936 eine Junadme der Wartenausgaben awsichen 25 auch 43. Fessent eriodren. Die Höhrung in der Produktion dekielt Amerika. Europa keht nun schon zwei Jahre an zweiter Stelle. Gestiegen ist auch wieder die Ausgade von Ausgade und Litzelfung der Verlagen ist auch wieder de Ausgade von Ausgade in die der Verlagen ist auch wieder der Ausgade von Litzelfung der Verlagen ist der Verlagen ist die Verlagen von Solg auf 476. Bon setzter Austrenart stelen 279 oder 58 v. H. auf Europa.

Bertaufe

Frankfurter Stipat . Berfaufe Schrank ner große Barock-Südenidrant, Anrichte Tild au verl. Lorelei ring 16, Part, 1 Vitrine

Geidäftsaufgabe

jtilt. Kleider-idrant. effend. Lide und Reaal, Kufid. au verf. Koller. Dermannitz. 5. Grobe Auswah' in verienth und Schrants 4 Warenidstänfe mit Glasichiebe-türen, Regale, 2 Thefen mit eleg, Glasver-taufstaiten. fl. Kallenichtent uim, bill, zu vl. Abr. zu erfr. im Taghi.-Bi. Gi

3/15 BMW.

iehr bill. Günst. Teilsahlungen, 5. Böll. Schwalb. Str. 1 Nähmalchinen-Bertrieb. Die au verta. Biebrich. Ariedrichfte. 4. ab 3 Uhr i. Sof. S. Nahrrad. 12 Wf. su vert. Jung. Wellrichftrane 21 Gutech. Kinderschreit. 22 S. E. Gebrauchte Rah-maldinen. Engel Biomardrina 43

Gute Nähmalch hillig Arieger Frankenitr: 22, 1 Feder-Driidfarren

Apprud

Baubols.
Evarren lowie aufe Bretter und ca. 80 m Dachländel au verfaufen Garrenfeldur, 26

Sentier - Bertaufe

Wo?

taufe ich gute billige Möbel

bei Hermes

Golafiam.

billig ju verf. 21. Moler. Gedanitrage 11. Frernipr. 23227. meuckte Modelle, n. 370 AM, an. B. Koller, Göreinemitt. leat: bermannitt. Germannitt. herde — Defen

Gut and preiswert

Möbel-Reichert

Harmonifas

non der Heiniten Mundharmonita bis aum arösten Luxus-Attorbeen Ein unvergeßlicher Abend ome alle

Mufit. Inftrumente

au billinen Breifen. — Stets Gelegenbeitstäufe in geip, Inftr. UNLiff-Selbel Zahnstraße 34.



Alle Musikinstrumente

SOLOKLANG-Leuten, Stituren, "Renbolinen, HOHNER Ausb-und hendhermenites, Schlifter, Ledelber-, Renpet-Blefisen. Alle Bestandtelle – gute Satten empfiehlt in größter Auswahl

A-L ERNST Taunusstraße 13 und Rheinstraße 41

12. SAMSTAG Februar 20 Uhr:

Kurhaus, großer Saal

JOHANN STRAUSS

EHEM. ÖSTERR. K. U. K. HOFBALLMUSIKDIREKTOR

spielt und dirigiert persönlich

sein eigenes Orchester in einer

Wiener Bühnenschau

mit ehem. Solotänzerinnen

vom Ballett des "Theaters a. d. Wien"

● Letzle Europa-Tournee des Walzer-Königs ●

Im Reiche des unsterblichen Wiener Walzers

Eintrittspreise: RM. 1.- 1.50 2.- 2.50 3.-

Möbel

kaufen Sie gut und preiswert bei H. Velte

Möbelschreinerei- und handlung Goebenstr. 3 Kein Laden Ehestandsdarleher

Raufgefuche

Uns u. Bertaut B'and)deine Beilauten Swind. Giber. W. Garl 28, Saufe at. Büder ante Gemälde. Breimarten. Dornnääter. Jinnacenntände und Zeppide. 3. Jinnermann Zaunusttr. 28. 2

Großer echter Leppid

ungefähr 4×7. aus Brivat au faufen gefücht. Ang u. 3. 464 an Jaabl. Berl

in autem Zu-itande, ju faufen gefucht. Ana. n. D. 466 an I.-B.

Donnerstag - Freitag - Samstag

WIESBADEN . KIRCHGASSE 62

2.00×3.50 m. aut erbalten. au fauf, gelucht. Ang, mit Breis u. B. 486 T.B. Guterh. Koffer Grammonbon au fauf, gelucht Taunusitr. 29, 2

Kanfe Möbel! Sinrichtungen, Ginzelltude, Hohe Bargahl.

D. Rannenberg

Rüche fauf. gesucht, 1a. u. U. 465 Tagbl.-Berl Alte Maidinen und Autos fauit Thomas Rehlinger, Autonexidiott. Autoperichtott. 28. Doubeim. Solsitrafie 44

Rräft, auterhalt. Leiterwagen zu tauf, gelucht Seerobenftr. 1. Bart.

Guterbalt, em. Bademanne iowie Achlens badeofen au fauf, gefucht. Ang. u. C. 464 an Taabl.-Berl. Gröhere, auterh. angeraughts fleeten gebrauchte Kisten

faufi laulend 3. 28. Raufch Biesbaben. Donb. Gtr. 40.

Flaschen An-und Verkaut

E. Klein
Westendstr. 15
Fernrut 25173.

Bronchitis, Asthma

Unterricht

Italienisch Rolleri

Morgen 215 letztmals

6dneewittden



und die 7 3werge **UFA-PALAST**

Urania Theater Bleichstr. 30

Wir starten mit einer Erstaufführung!!

Die Stimme ohne Gesicht

1 großer Kriminalfilm

Der brennende Busch Ein Film aus dem wilden Weste Wo. ab 4 Uhr

Residenz - Café Samstog, den 12. Februar 1. großer Maskenball



Eine Frühlahrs-Ku

Bachtgefuche

Gastwirtschaft

p. tücktig. Far leuten m. Kap sum 1. April o lvät. su packti gefuckt Ang

gefucht, Ang. u. M. 464 an I.B.

DER WEG

Wiesbadener Tagblatt

im Festsaale des "Turnerheims", Helimundstraße. Gute Ballmusik! Humor! Eintritt die Person 50 Pf.

Samstag, 12. Februar, abends 7.71 Uhr

Es fei der Spruch als heilger Same in jedes Menschen Bruft gelegt: Rur dem gebührt des Menfchen Rame der Mitleid mit dem Tiere begt.



Berichiedenes

Miet-

Pianos schmitz

Dam. Masten u. feid. Dominos au ol. Rauenth. Str. 10 M. 2 r. Tagblatt-Hous Languages 21 Mev. "Eintracht" Wiesbaden

Masken-

Kostüme

nur vom Fachmann

Müller - Hagen

Neue Mastenfoltime zu verl. Adel-heiditz. 16. B. B.

Großer Maskenball

Der Ausschuß.

Sport und Spiel.

Fußball, Mai 1763.

Bon Sugh Balpole.

Das Zusballipiel bat karfe Anregungen von England aus erhalten, wo es, wie Tennis, ichon seit Jahrbunderten gespielt wurde. Der englische Dichter Dugh Balpole berichtet darüber u. a. in einem ausgezichneten Roman "Herties der Bagant", der in England ein gang großet Erfolg murde, und her auch seit einiger Zeit in Deutschland in guter Aberfechung beim Berlag Holle & Co., Berlin, erschienen ist.

gegeichneten Koman "herries, der Bagant", der in England ein gang größer Erfolg wurde, und der auch jeit einiger Zeit in Deutschland in guter überseitung beim Berlag holle & Co. Berlin, erschienen ist.

Es war ein herrlicher Maitag, milde und warm David hatte die Dünen hinter dem Houle zum Schauplaß der Spiele gemählt: Scheidenschiesen, Ausben, Kingen und Zengen.

An der Rähe des Malbaums stehen Bänte und ein Zoig.

An der Rähe des Malbaums lehen Bänte und ein Zoig.

Mie. Dort gibt es auch verzuckerte Apsel und dies, liede Ruchen voll Kossienen und mit einem Klitich in der Mitte. Dort gibt es auch verzuckerte Apsel und dies, liede Ruchen voll Rossiene und mit einem Klitich in der Mitten der Mitte. Der Antone ist einem Klitich in der Mitten der Mitten der Klite. Der Gestellt und dies, Männer und Frauen. Es wird gestigt, genuntlich und getrunken, mährend im Jiturgund der Ichaupla, als habe der Berg einen Rack abgelegt, um seine nacht glängende Obersläche von der Some bestrablen und von den Welfen beschatten zu sallen.

Der Augenbild für das große Jußballstel war gesommen. Alles ströme gur oberen Düne hinaul, wo das Spiel stattsinden sollten. Die Tore lagen schien Auch das Spiel stattsinden sollten der Auste gleich der Mitten zu der einen Kacken der Auste gleich der Mitten zu der eine Klite voneinunder entsernt. Es gab nur ganz wenige Regeln. Iche über der Auste gleich der Mitten der Statt. In Mitten gut die brutale Krassi. In Mitten gegenutz werden. Am mellen galt die brutale Krassi. In Mitten gegenutz werden. Am mellen galt die brutale Krassi. In Mitten der Klite, Zuldewohnen Erstand den statt. In der Auste gestellen der Messens daraus entwidelt, welche Amstand den statten der Austen gestellt der Mitten der Austen gestellt der Mitten der Austen gestellt der Mitten die Bundert Mitten gestellt der Austen gestellt der Austen gestellt der Klite zu der Klite. Das der Austen gestellt der Mitten der Austen gestellt der Austen gestellt der Mitten der Austen gestellt der Mitten gestellt der Austen gestellt der Austen ges

dautor, am anderen Ende des Teldes, aurückliegen konnte, waren ich on fünzig Spieler angelangt und kürzten ich auf ihn.

Las war ein richtiges "Melec" alten Etils, da gab es feinen Kardon, noch wurde Kardon verlangt. Über dem Ball lagen — ein Jaufen lich wälsender, windender Leider — mohl an die zwanzig Spieler, derüber weitere dreißigde ich gleichziellt im milden Kampf demiditen, an des Kardon dem Gelten berbeigestilten im Müden die Arcteidiger von allen Seiten derbeigestilten im Müden die Arcteidiger von allen Seiten derbeigestilten tamen, um, wenn es ihnen nicht gelang, den Mittelpuntt des Geftünnelts zu erreichen, auf eigene Fault untereinander zu ringen und zu dezen, ein hinreihender Albild. dies sieden und zu dezen, die wie irrisinnig kalfenden Hunde. Selbst die vereichen, dass eines Gruppen, die von einem begannen vor Aufregung zu rufen und zu sichden und ihre Champions anzuleuern, und nur mit Mähe war Mres. Dsmasston davon adunklen, lesst auf von der Stiede und der Kriegen fennen tein Geich, Kein Chronit mürde es se wagen, alles zu verzeichnen, was int ernem Getilmusel zeichab. Bon mand einem Küden sind des Fends in der ein ausgelicher Linden Augen zu die den fürzen, ab und zu stiegen und zu sie den der einem gestämmet zu des den der Stiegen der Mügen zu die den der eine unschlicher Linden Augen zu die ein urzeitlicher Beid, der nach den Errene, Barte mit verziglicher Augen zu glemet ein urzeitlicher Deld, der nach seine Stelder den des des der den des des den den den den Gestalt piliternaaft vor aller Augen zu der Lanne.

poraus. Das gange Keld Kürmte hinter ihm her. In leiner Kraft und Größe glich er der Gewalt und Gößenbeit der Natur, ein Urbild echt cumbrisher Stärte, Istlädigkeit, entfoligktaft und Ausdauer. Sein einziger Gegner war Jack Elfiot aus Rojthwaite. Der war eine Art Ungebeuer, und von so niedriger, gedrungener Statur, dabei so plump und kruppig, mit langen, schletzigen Armen, daß man ihn saft miggestaltet nennen tonnte.

tonnte, with breitem Grinjen und Augen, die unter ichwarzen, borftigen Brauen funfelten, trat er Willi Beel entgegen. Beel versuchte einen Hafen ju schlägen, boch jo schwerfüllig Elliof und aussah, in Briffischett war er unglaublich der hende und kam auch jeht Peel zuvor. Ihre Körper prallten

mit einer Wucht auseinander, daß es zwei gewöhnlichen Sterblichen das Leben getostet hätte, und man es — so hätte man schwert beinen Bis hinten in Keswick hären konten.

Die beiben Männer schöpften rasch noch einmal Item und rangen mitelnander. Siech darauf hielt Beel Elliot sein das schwert der der eine Keswick hören forste der ein kontendagtlicher als irgendeine Frau und dob ihn dadet wom Boden. Elliot warf den Kopi in den Kaden. Er schlien den hinmel anzusiehen, ihm einen letzten großen Dienst zu erweisen. Dann, eine kurzen Beine um Reels Schweltel slammenn, den ach er ihn fra ch en d. zu Fall. Er selcht stärzte über ihn. Das schien ihren Kauny zu benden. Sie lagen, in ihrer ganzen Lönge, leise schwelten übereinander, während die zuschwen gestellt brütten und leichsten. Am simmel zogen siehen rosa Wöllichen gleich Miniaturgaleonen leicht und lauft gen Westen der helbe der Miniaturgaleonen leicht und lauft gen Westen. Doch noch einnal rollte der Ball davon. Drei Männer betamen ihn zu paden und kürnten damit zum Utdaler Tor. Sanz Utdale hieft den Aten un. Bald krömte sat von aufer den ganz Kest der männlichen Juschauer, auger den ganz Alten, aus Feld, um sich den Spielern anzuschließen.

Hodey-Liga Südwest gebildet.

2835A. fpielt in Gruppe 3, 25A. in Gruppe 4.

Betantlich wird in diesem Johre auch der Gau Gidweit eine Gauliga im hoden bilden. Bereits in den Monaten Mat und Juni (erfter Spieltag am 8, Mat) werden die Musikandeningstempfe (einfache Kunde, jeder gegen jeden) in den jechs Gruppen, deren Sieger die neue Gauliga bliden, beginnen. Im Spieljahr 1309/40 mird dann die Gauliga durch die zwei aussteiligenden Kereine auf die norgelehme Stäte von acht Mannschaften gebracht. Die Gruppeneinstellung für die Ausscheidungspiele:

Gruppe 1: BfQ. Bad Durtheim, CR. Forfthausftraße Frantfurt, TB. 37 Cachjenhaufen, Gaar 05 Caarbruden, SR. Spener,

H. Speper.
Gruppe 2: TB. 46 Frankenthal, Sportgemeinde Eintracht Frankfurt, Höcht 99, Reichsbahn: ISB. Kaifers-lautern, Reichsbahn: ISB. Ludwigshafen. Gruppe 3: Reichsbahn: ISB. Frankfurt, Borufita Keunkfrehen, KB. Offenbach, NB. Kuifelsbeim, ISB. Biesbaden, Igd. Borms.

Gruppe 4: BSG. Reufag/Allianz Frankfurt, IB. 60 Frankfurt, SK. Gau-Algesheim, TK. 61 Kaiferslauten, FK. Bittoria St. Ingbert, DSK. Wiesbaden, Gruppe 5: IB. Misch, ISG. 46 Darmstadt, Bis. Dillingen, IB. 60 Jechenheim, BSG. 3G. Jarben Frankfurt, Mainzer SK.

Tenppe 6: FEB. Frantfurt, SK. 80 Frantfurt, TSG. 61 Dubwigshafen, Mainzer RB., SG. 46 Reuftadt, HR. Schwarzweiß Worms.

Südwest gegen Mittelehein.

Bunachit probt bie Gauelf in Wiesbaden.

Innung proct die Guntaf in Aressauer,
In der Vortunde um den Albierpreis des Reichsiporteführers treifen die Handball.Gaumannichaften von Eldweft und Mitteltshein am 20. Februar in Dax mit abt zie dammen. Betde Gaue haben ihre Mannichaften dereits aufgestellt. Sildweft leit in seiner Elf eine ganz Reich junger Archte ein. Die Mannichaft trägt am tommenden Camstag in Wiesbadden gegen eine dortige Stadtel f ein Probespiel aus.

aus.
Südwest: Tor: Keimig (MSB. Darmstadt); Berteibigung: Eremers (MsB. Worms). Brobm (BSR. Sowns): Brobm (BSR. Sowns): Lawrsteil (Bsk. Sakers): Lawrsteil (Bsk. Darmstadt); Löger, (Wormatia Worms); Eturm: Rester (Polizei Frankfurt), Ismatic (DSP. Darmstadt); Bownsteil (DSP. Darmstadt); Admidt (DSP. Darmstadt); Admidt (DSP. Darmstadt); Admidt (Bolizei Frankfurt), Destrof (Wiesbaden).

Raltgestellte Sechstagefahrer.

Much Rilian/Bopel follen ein Jahr ausfegen.

Auch Killan, Topet jouen ein Jahr ausiegen.

Im amerikanischen Radsport hat es nach dem Chicagoer Gechstagerennen eine Gensation gegeben, die der nationale amerikanische Radsport-Berband anzettelte. Rach den Chicagoer "Giz dass", die dem deutschen Baar Killan/ Bopel bekannstig den 10. Sieg in ununterbrochent Reihenlofige brachten, fiellte es sich nämlich heraus, daß akennen von einem neuen Beranstalter durchgesührt worden war, der dazu feine amtliche Genehmigung eingeholt hatte.

Der Berband stellte daraussin sofert sämtliche gestarteten Fahrer auf ein ganzes Sahr kaft!

Bon der Mahnahme wurden neben Kissan/Bopel und ben Amerikanern Balkshour/Größen auch die beiden Deutsichen Hützer und Korsmener, seiner die Kanadier Auch Lebaus, der holländer Piet von Kempen und Sossmener, seiner die Kanadier Auch eine betrossen, um nur die besannteken Fahrer herauszugreisen. Man dort wohl annehmen, das die Schratung ichon bald mieder aufgehoden wird, zumal der Machtberich des nationalen Berdandes sich nicht über alle Staaten ertrecht und die Kerbaltnisse ahrlich wie bei den Bozen liegen. Ohne die genannten Jahrer dürzte sich den Mameria saum ein Sechstagerennen wirstlich rentabel gestalten. Bie die Ersahrung gesehrt dat, sind ertade die siegewochnen Kissan/Bopel, die den Berankeitern volle Häuser ischalten dahrlich und darüber dinaus das Interessand von der eine Verlagen und der Verlagen.

Abolf Goon (Biesbaben) bald wieberhergeftellt,

Abolj Schön (Wiesbaben) bald wiederhergestellt,
Der Sturz des deutschen Stehermeisters Adolj Schön
am Sonntag in der Dortmunder Alessachlichaballe dat, ich er
freulicherweise in feiner dinsicht als jo schwer erweisen, wie
man zuerst angenommen datte. Der Wiesbadener besindet
ich in den Dortmunder kaditischen Kantenanskalten wohls
auf und hat neben einigen geringslügigen Hautabschärtungen
und Brellungen nur eine Verlegung an der Role davongetragen, die genäht werden musse. Schon nach sind die
ber verlassen liebe der Wiesbadener das Krantendaus wieder verlassen ihmer und bald darauf wieder in der Lage
lein, leine Kennsahrertätigteit aufzunemen. Im übrigen
dar sich stare berausgestellt, das der Unstall eidessich durch
eine Verfetung unglicklicher Umftände zustandelam und
von einer Schuld von Schrittmachern oder Habrern nicht
die Rede sein fann.

Aus den Vereinen.

ISS. "Gintracht" Wicobaben.

Die Turnhalle in der Hellmundlitaise war am Samstagabend in ein echt oberdaereisches Gebtraedetischen
belt. Schneedendete Sieple mit idealen Etishängen erwedien
Ferienschnight in en Hertschaften gerienschaftlich in ein Hertschaft in der eines Abantalie lannte man lich deim Seruntersaufen auf
der eines Whantalie lannte man lich deim Seruntersaufen auf
der eine Sprungschanze fühlen. Die mehr den Sommerfreuden auf ebener Erde hulbigenden Teilnehmer hatten
auch genug au tun, um sich auf all den Ständen mit Weise
würften, Pröchen, Areppeln, Brezeln usw. einzudschaft, dann
m Joh einige Maß ver un genehmigen, ein Länghom zu
drechen und absliefend mit einem selchen Dirnal die
kaufen und belichen. Dumorsflische und mußtelliche Borträge
gang größer Kanonen jorgen des und die Paulen
angenehm ausgeställt weren. Krayum, es war Schmung
in dem Betried! Erk in den frühen Morgentunden lichtete
sich die Jahl der Eintrachtler und ihrer Gaste.

Wandern und Schauen.

Beftermalbrerein, Ortogruppe Biesbaben (C. B.).

Bestermatovereit, Diegruppe wiesvonen (e. B.).
Die 2. Plan wan de ein ng hatte Romböd jum Jief.
Der Bodennebel verhinderte seden Ausblid auf Abein und Tannus. Eine gemütliche Schlubraft vereinigte end Auflichmer, wobel die Gelengsabteilung dem Bolfslied huldigte. Der 2. Korftigende, herr Kotshaus, dantte den beiden Afdreen, Romad und Spangenderg, und erinnerte gleichzeitig an die Sahresbamptversammlung.

Auf den Regelbahnen.

Sart umfämpfte Meifterichaft bei ben Bereinsfpielen.

Her inntämpte Meiterichalt bei den Vereinsspielen.
Die Dreier-Mannichaften legten sich diesmal hart ins zug und da DRG. 1990 dum Taumus Kunttverlufte erfliten, ift die Meisteichaftsfrage neu aufgerollt. Catena dat sing mit 2 Minuspuntten noch am besten zu delten ges mußt, Mars und Veunerftolz II sind aufgerückt.
In der Liga-Rlasse eröffineten Mars 1 und DKG. I, die sich als alte Rivalen ein hartnätiges Gescht isserter der DKG. A. Männer folgte mit 397 doll, die Caster mit 102 doll erwidderte Veraun als Schlusmann erzielte nochmals 397 doll, do do, es ichon einer größen Leistung des Schlummannes Keder bedurfte (221 holz), um der DKG. mit 1203/1197 doll den Sieg au sichern.
Catern II keuerte im Kampi mit Vierkad dieten.
Catern all keuerte im Kampi mit Vierkad dieten.
Catern überten der sich eine Fieldung den Schlusmann, der überer mit 404 dolz auf insgesamt 1722/1185 holz ausgedut murde. Im Abräumen war Schmidde Siegendat mit 37 Holz Sester. Ar ein gold der mechad der sicher har der Schlusmann wird einzigholen, obwohl hold als Goliubmann mit 387 folz Bester. Ar ein gold vermochte die Älbrung der Keunerkolz II. Mannen Theis und Grögmann micht aufzwholen, obwohl hold als Schlusmann mit 387 holz Boden gutmachte. Ergednis 1154/1122 holz sür keunerkolz II. Dann war ein Beterrächung mit der Richerlage von DKG. 1900 I gegen 1. KK. Bierkadt sällig.

Deutscher sei wehrhaft durch das SA.-Sportabzeichen!

Lesterer ichus durch Kloh (401), L. Mayer (395) und L. Schmidt (391) gleichmäßige Leifungen, auch war Schmidt beim Abräumen mit 138 Holz auf dem Damm. Bei DRG, 1990 war nur Meder mit 413 Holz in Form, so daß an dem Inappen Vierstadter Gieg (1187-1181) nicht zu rütteln wer. — Auch Caten all bezwang den javorisetten vorsädrigen Weister Launus 1, der allerdings gedipwächt antral. Bei dahbeit ihret Tannus noch mit dipwächt antral. Bei dahbeit ihret Tannus noch mit dipwächt antral. Bei dahbeit ihret Tannus noch mit dipwächt gene Endlige von 1189:1162 Holz, daß est einen Inappen Endlige von 1189:1162 Holz, daß est einen Inappen Endlige von 1189:1162 Holz, daß est war zu einer Inappen Endlige von 1189:1162 Holz, daß est einen Inappen Endlige von 1189:1162 Holz, daß eine naren kraft und Scherer (e 386) und Geilel-Tannus (395). Rats 1 zeigte sich Reunerstaf 1 Auf der Gegenkeite (elegisch Größen mit 1182:1033 Holz der Gegenkeite (elegisch Größen mit 1182:1033 Holz der Gegenkeite (elegisch Größen mit 1182:1033 Holz der Gren unterkrich K. Schulz mit 606 Holz, daß en February der Angele unappender mit 1182:1033 Holz der Gren 1183:1033 Holz der Gren 1183:1034 Holz der Gren 1183

... und nun kommi

BRANDT

das Beste

KRUGER U

000 000 000

Emil Hees

Wie edlen Wein

genießt man eblen Kuffee mit Augen, Rafe und Junge. Decs-Kuffee erfreut in jeder Weife. Das "Haus der gepflegten Weine" pflegt feit vielen Jahren auch seine Kuffees.

Sum Beispiel: cco Epezial-Misang 500 g mit sp. Menado. Beine Saure, ein Genuß für jeben Kenner (auch für merceabereitung) . 3.60 Moccabereitung) 3.00 Hoces Java-Mijhung, jehr ergiedig und aromatija, ergiedig und aromatija,

r seine Besuchstaffee 3.40 **Kolonial - Mischung,** gehaltvolle Haushalts-ffee mit seiner Säure 3.10

taffee mit jenne goffeinfreier Kaffee "Has" 200-g-Bafet 1.46 Koffeinfreier Kaffee "Sank" 200-g-Bafet 1.—

Ind Kaffec mit fein. Weinbrand' Otfch. Weinbrand "Hausm. Hees" Isbach Uralt, Asbach Privat ujw

Große Burgstr. 16 Fernruf 59331 preiswert bei Hees

Car mancher but schon viel erreicht des Wunsch im "Tagblatt" angezeigt

Zurück. Dr. med. F. Graf

Frauenarzt.



Neue braune Lebertaiche mit Inhalt verloren. Weffeloh. III. 3.-N. 87.

Armband.

Geidäftliche Empjehlungen







aus fast allen Abteilungen auf Extratischen im Erdgeschoß. Versäumen Sie nicht unsere Restetage Donnerstag, Freitag, Samstag

kompl. 595.

Möbel • Urban

Feine Mak-

idmeiderei

Otterbefülle in Wiesbaden.

Otto Camallich, 53 Jahre. Baum Krobe 8.

Whosf Weith, 60 Jahre. Blatanen Krobe 93.

Baul Eckerer, 67 Jahre. Adolf, firthe 4.

Beter Bridt, 69 Jahre. Blüderen and Steberiner Grobe 8.

Weden Anderen Schollen and Steberiner Grobe 8.

Wiebrück Grobe 8.

Stebrück Stebriade 8.

Stebrück Stebriade 8.

Stebrück Stebriade 8.

Stebrück 30.

Stebrück Stebriade 8.

Stebrück 30.

Stebrück 30.

Stebrick 30.

Ste

Das moderne Schlafzimmer

Paul Scherer

In tiefer Trauer: Anna Scherer, geb. Isinger Liesel Scherer Hans Scherer Marg. Scherer, geb. Nenzel Paul Scherer, Enkel.

Wiesbaden, den 9. Februar 1938. Adolfstr. 4, Part.

Die Beerdigung findet am Donnerstag 1 1/2 Uhr dem Südfriedhof statt.

Für den Lehrkörper der Oberschule für Mädchen am Boseplatz: Dr. Kip, Oberstudiendirektor.

pendvormittag schied unsere liebe Mitarbeiterin

die Oberzeichenlehrerin

Jise Hochhuth

für immer aus unserer Mitte. In hingebungsvoller Treue widmete sie seit dem Jahre 1924 alle ihre Kräfte unserer Schule. Mit ganzer Seele hing sie an ihrem Unterricht und ihrer Kunst.
Wir wollen ihr Andenken in unseren Herzen treu bewahren.

Am 7. Februar entschlief sanft nach kurzer Krankheit im 85. Lebensjahr unser lieber Bruder, unser herzensguter Onkel

der frühere Hotelier

Herr Ernst Möller.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Berta Möller.

Wiesbaden, den 9. Februar 1938. Adolfsallee 8

Wiesbaden, den 7. Februar 1938.

Die Traverfeier findet am Freitag, den 11. d. M., vorm. 11½ Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Statt besonderer Anzeige.

Unsere liebe gute Mutter, Schwiegermutter und Großmutte

Frau Katharina Abend

geb. Harth

ist heute im 72. Lebensjahr, wohlversehen mit den Tröstungen der heiligen Kirche, sanft entschlafen.

Anna Arnold, geb. Abend Johanna Riedinger, geb. Abend Dr. med. Julius Arnold Major Ferdinand Riedinger und 3 Enkel.

Wiesbaden, Würzburg, den 6. Februar 1938. Große Burgstr. 16

Die Beisetzung hat auf Wunsch der Verstorbenen in aller e stattgefunden. — Wir bitten von Beileidsbesuchen



Ja, ich habe jest mein befonderes Rezept: ich toche mit Perfil und fpüle mit Gil nach! Biele Frauen machen fich gerade bas Spülen viel zu fchwer.

Diefer gang reine Ton

in der Bafche wird eigentlich erft burch richtiges Spillen erreicht. Und ba ift Gil ein wundervoller Selfer: es entfernt raich alle feifenhaltigen Rüdftande und gibt der Baiche eine fo herrliche Frische, daßes gleich jedem auffällt!



aum Spülen und Bleichen

Handel und Industrie

Wirtschaftsteil

Landwirischaft Banken und Börsen

Runftftoffe aus Runftrobitoff.

Beiteres Anwachsen des Guterverfehrs der Reichsbahn.

Der Güterverfehr ber Reichsbahn, gemessen an ben bestörberten Gütermengen, hatte im Lause der leiten Jahre ein it an dig es An mach ein zu verzeichnen. Das Schanbild ich ertennen, daß in sebom der einzelnen Monate der Bersehr größer geweien ist als im gleichen Monat des Borzigbres. Im November 1987 ist sogar der für diesen Monat ionst übliche Rückgang ausgeblieden.



Grafta (M.).

Für die sinanziellen Ergebnisse des Gütervertehts liegt bereits ein Abschluß für 1837 vor, der ein allerdings vorläufiger und zum Leil geschätzte ilt. Die Einnahmen der Reichsbahn aus dem Güterverfehr, die sich von 1833 zu 1893 von 2,32 auf 2,64 Arb. AR. Arbeit hatten in Jahre 1937 eine weitere Erhöhung auf 2,94 Arb. AR. zu verziehnen. Die erzielte Einnahmensteigerung aus dem Güterverfehr macht gegenüber 1936 11,4 % und gegenüber 1935 26,4 % aus.

Markiberichie.

Gemüje- und Objimartibericht vom 8. Gebr.

Gemuss und Opsmartiversist vom 8. Zebt.
Erzeuger (Verleigerungs-) Preile. Ansubr gut. Rachfrage mäßig. Gem üse: Weistohl (1/4 kx) 5. Asttohl 5.—7.
Wifting 4—7. Grünfohl 5.—7.8. Gebraf 7.5—10, Erbohlrabi 3.5—5. tote Rüben 3.5—5. Heterflite 33—48. Zelbdiat 10 bis 35. Gellerie (Stief) 2—25. Lauch 1—4. Radveschen (Gebund) 21—26. Göntflund; (Tapf) 12—29 Nf. Obst. Tajeläpfel 1. (1/4 kx) 15—25. Birtschaftsäpfel 8—12 Pf.

Großmartfpreise. Gemüsenngebot gut. Deutsches Obsteischund vertreten. An ausländischen Gemüsen Blumentoht, Endiviensalat angeboten. Bertauf ruhig. Gemüser. Weistoht (1/2 kg.) 7. Antoteld 8. Birstung 7-19, Nosentoht 1. Weistoht (1/2 kg.) 7. Kartoten 12-16, gelde Alben 7. rote Alben 7. neise Küben 7. rote Küben 7. neise Küben 7-8. Schwarzswurzen 15-18, Erdenfoht 13-6. Spinat 8-10. Weerrettich 40. Zeldseist 20 bis 35. Veterstilte 50. Sellerte (Stüd) 10-30. Land 3-9. Retticke 6-10. Endiviensialent ausl. (Setege 24-30 Schlid 260. Blumenfoht, ausl. (Steige 18 Stüd) 600. Jidnorie, ausl. (4 kg brutto) 600. Tomaten, ausl. (Setege 10. Spinat 12-13. Veterschen 19. Fallen 19. Spinat 19

Wiesbadener Biehhofmarttbericht,

Acteodorner Steggofmartivertagt.
Rotierungen vom 8. Febr. Auftrieb: 234 Kälber,
409 Schweine, 24 Schafe. Direct dem Schlachthof augeführt:
10 Kühe. Marktverlauf: Schweine und Kälber zugeteilt. Für 50 km Lebendgewicht: Kälber; ah 60—(55, h) 33
bis 50, c) 42—50, d) 32—40. Hämmel: b) 46, e) 44. Schafe:
b) 42—44, d) 24. Schweine unverändert.

Mainger Schlachtviehmartt.

Mains, 8. Febr. Muftrieb: 830 Schweine. Rotiert wurden je 50 kg. Lebendgewicht in RW.: Schweine: a) 56,50 (56,50), b) 1, 55,50 (55,50), b) 2, 54,50 (54,50), e) 82,50 (82,50), d) 49,50 (49,50), g) 1, 53,50 (53,50). Martiverfauf: Jugeteift.

Frantfurter Schlachtviehmartt,

Frantfurter Schlachviehmartt.
Frantfurt a. M., 8. Febr. Auftrieb: Kälber 836 (gegen 1135 am 1. Febr.), Hämmel und Schafe 262 (132), Schweine 3985 (4540). Kötiert wurden je 50 kg Lebendgewicht in NM: Kälbert a) 62—68 (65), 6) 55—50 (55–50), 6) 36—40 (40). Hämmel: b) 2. 48—50 (48—50), 4) 36—40 (40). Hämmel: b) 2. 48—52 (46), c) 43—45 (41—45), d) 32—40 (—). Schafe: a) 39—42 (37—41), b) 34—36 (32—36), c) 20—32 (22—30). Schweine: a) 56,50 (56,50), b) 1, 55,50 (55,50), b) 2, 54,50 (54,50), e) 52,50 (52,50), d) 49,50 (49,50). Schwein: g) 1. 53,50 (53,50), g) 2, 51,50 (51,50). Kälber, Hämmel und Schafe lebhaft, Schweine zugeteitt.

Von den heufigen Börsen.

Von den heusigen Börsen.

Berlin, 9. Febr. (FML) Tendeng: Aftien überwiegend seinen steundlichen Grundlom abgestimmt, wenn
auch der Geschättunstangen eine begrengt blied. Das Achten
von Bertäusen der die besperatung der die den von Kertäusen der die der der der der der
von Kertäusen der die der der die der die der die der
von Kertäusen der die der der die der die der
von Kertäusen der die der die der die der die der
die geschaft sehen der der die geringe Kindenbedarf sorderten in Berbindung mit der weiter sehr
fülligen Gesdwartflage eine eher ansiezende Tendenn des
kunnivaus. Allerdings blieben Jusälligteiten im Jujummenhang mit der dertigenden Mattieng deine Sestenbeit. Am Montanmartt wurden zum Beispiel Surpener, die
in den leizen Tagen unter dem Eindruck ginitiget
Broduttionsgissen einen keitigen Anstieg zu verzeichnen
hatten, angeboten, wodurch sich der Kurzu um 3% ermäßigte.
Gesuch waren am gleichen Martigebiet Abeinstahl umb
Buderus sie plus %%). überwiegend seiter lagen Brundtoblenuperte, soll burdwag um zirte x% gedessert Katiditien. In der chemischen Eruppe Chauten sich Jatzen mit
160% zunacht nicht voll behaupten, etholiem sich der das und den Bortogsschischturs von 160%. Auf fleinen Bedarf und 3% seiter weren der den Gestrowerten Altmundatoren;
gestagt blieben Siemens und Schudert (plus % hyn. plus 5-80). Auch Machdiemedaumerte waren in der Mechagali auf gehalten und zum Teil seiter, so Deutsche Mossen und zugensälligen Kusveränderungen nur noch Bemberg (plus 134). Fremer Wolle (plus 154), sowie und derendere sich der Merkentungen un noch Bemberg (plus 134). Fremer Wolle (plus 154), sowie und 180, 70 (130, 75). Die Umschungsanseise wurde in größeren Beträgen gehandelt, aber mit unverändert 30,20 selbzeitet. Tagesgeld 2% bis 24%. Plumb 12,42%, Dollar 2,479, Franken 8,12%.

Banken und Börsen

Granffurt a. M., 9. Kebr. (Drahtmelbung.) Tendeng;
Un ein h eit i ich. Die Börie datte gegenüber den vorbörslichen Erwartungen einen uneinheitlichen Beginn. In
verschiebenen Berten lagen vom Attlietunatt Neichsband auf
Phydden von: Go gingen om Attlietunatt Neichsband auf
208 (2091%), darpener auf 166 (168) und Farben auf 1604.
(1611) gurid, Ambererfeits war des Kaufinterreife Hein und
nur von lotaler Bedeutung. Die Umsäte diehet nich in
engen Geragen; die Kursbisdung war uneinheitlich, wobei
aber die durchichnittlichen Abweichungen nicht über
Brozentbruchteite binanungingen. Montanwerte waren norweigend etwas böher. Moenus weiter felt mit 136 (135),
ebenjo Abletwerte Kiener mit 119 (118%); die 5% hödden
notierten ferner Geffürte. Auchbentiche Kunfos und Zellkloff Walbhof. Rach den erhen Rotherungen brödelten die
Kunte veifend weiter etwas ab. Am Kentenmarth blieb die
Reichsaltbestigenliche mit 130,60 gut behauptet, ebenie
Rommunalumichulbung mit 95.28, während Reichsbahnnorungsaltien 1/6 nieder gewentungen. Staatse wieden
werten bei Kurte bei fortbauernder Kachtgen
wertandert, mobei meikens wieder repartiert wurde.
Lieutdarionspfandbriefe und Indulerten Reichsbahnnorungsaltien 1/6 nieder Gespontungen. Staatse und Stadtanteitben, sowie Rommunalobilgationen blieben meist unperändert. Zogesgeld 21/6.

Berliner Devisenkurse.

Berlin, 8, Februar, DNBTelegraphische Ausnahlungen:						
	7. Febr. 1998		8. Febr. 1938			
Control of the same	Geld	Briet	Geld	Brief		
Aegypten 1 agypt. #	12.71	12.74	12.715			
Argentinies I Pap. Peso	0.651	0.655	0.656	0.660		
Belgien 100 Belgn	41.97	42.05	42.02	42,10		
Brasilien 1 Milr.	0.140	0.142	0.140	0.142		
Bulgarien 100 Leva	3.047	3.053	3.047	3.053		
Danemark 100 Kronen	55.40	55.52	55.42	55.54		
Danrig 100 Gulden	47.00	47.10	47.00	47.10		
Hegland I & Sterling	12.41	12.44	12,415	12.445		
Hatland 100 cutn. Kr.	68.13	68.27	68.13	68.27		
Pinniand 100 finn. M.	5.485	5.495	5.49	5.145		
Frankreich 100 Pr.	8,122	8.148	8.132	8.158		
Griechenland 100 Deschmen	2.353	2.357	2.353	2.357		
Holland 100 Guiden	138.41	138.69	138.45	138.73		
Iran (Yeheran) 100 Risis	15.41	15,45	15.42	15.46		
Island 100 island, Kr.	55 51	55.63	55.53	55.65		
Italien 100 Lire	13.09	13.11		13.11		
Japan Yen	0.723	0.725	0.723	0.725		
Jugoslawien 100 Dinar	5.694	5,706	5.694			
Kanada 1 Kanad. Dollar	2.478	2,482	2.479	2.483		
Lettland 300 Lats	49.10	49.20	49.10	49.20		
Litamen 100 Litas	41.94	42.02	41.94	42.02		
Norwegen 100 Krunen	62.37	62.49	62.40	62.52		
Oesterreich 100 Schilling	48.95	48.05	48.95	49.08		
Polen 100 Zloty	47.00	47.10	47.00	47.10		
Portugal 100 Bacudo	11.275	11.295	11.28	11.30		
Rumanica 100 Lei	100	STORE .		64.12		
Schweden 100 Kronen	63.97	64.09	64.00	57.59		
Schweiz 100 Fr.	57.47	57.59	87,47			
Spanien 100 Pes.	14.49	14.61	14,49	14,51		
Tachechoslowakei . 100 Kronen	8.691	8.709	8,691	1.982		
Türkel 1 türk. &	1.978	1,982		1.902		
Ungara 100 Pengo	700.4	7275	1,139	1.141		
Uruguay 1 Gold -Peso	1.119	1.121				
Ver. St. v. Amerika I Dollar	2.477	2.481	2.977	2.481		
Ctananautashaina						

Grener Britagning.					
	7. 2. 38 934 103.75 935 107.75 936 111.78	8. 2. 38	1937 1938 VerrechnKurs	7. 2. 38 2. 2. 38 115.75 119.— 111.60 —	

Metterbericht des Reichswetterdienstes. Ausgabeort: Frantfurt a. Dt.

Witterungsaussichten bis Donnerstag abend: Rebel wieder nachtassend, wechselnb bewölft und nur einzelne Regenfälle; im ganzen mild, sudwestliche Winde.

Wallerstand des Mheins am 9. Febr. Bie brich: Begel 2.00 gegen 1,90 m gestern; Wains: 1,15 gegen 1,27 m gestern; Bingen: 2,20 gegen 2,30 m gestern; Kanb: 2,48 gegen 2,62 m gestern; Koln: 3,05 gegen 3,28 m gestern; Kehl: 2,40 gegen 2,50 m gestern.

Meteorologijche Beobachtungen in Wiesbaben. (Rlimaftation beim Stabt, Forichungeinftitut.)

Datum	8. Februar 1838			9. Febr.
Driegent	7 Mbr 14 Mbr		21 llhr	7 lite
tugis dus er und Karmolidanere red. April er und Karmolidanere red. April er und Karmolidanere Ruffente (Arogente). Belature Jesughtsches (Arogente). Appelerchiageböhe (Williameter). Weiter	760.5 1.4 85 DRD 1	759.0 4.1 77 SD 1	758.5 0.0 92 978 1 flat Webel	758.0 -0.3 98 NRO 1 0.0 beneft Rebel

8. Febr. 1908. fochite Temperatur: 4.9. Lagenmund ber Temperatur: 1.4.

7. 2.38 8. 2.38

9. Jebr. 1838: Niedrigite Nadiremperarut —1.9. Hannenichendauer am 8. Jede. 1908: vormittags — Std. f18 Win. nachmittags 2 Std. 42 Win.

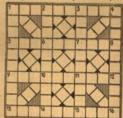
Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts.

Rhein-Main-Börse	7, 2, 28 8, 2, 28	3,8110	#//N. Lb.Gold 3 100,25 100.25	AEG.Stammaktien 117.50 117.37	The Gennsch 134,- 134,13
Milem-Pain-Borac	Feinmechan, Jetter. 104.50	Schofferhof - Blindg. 203 50 203.50		Aschaffenbg, Zellst. 140.25 140.75	Kalichemie 4KK - 4KK -
fa da 801 Ca da 600	Pelten&Guilleaume 136.50 137.25	Schrumm Lack . 139 139.50		Augsburg NbgM. 129 25 128.63	Kali Aschersleben . 110 75
Banken	Goldschmidt Th. 139.50 140.75	Schriftgiell Stempo 113 -	41/3/6 11 100.25 100.25	Bayer, Motoren-W 153	Klocknerwerke 119.80 118.83
The second secon	Griin & Billinger	Schuckert & Co. , 177 177.50		Bemberg 138 - 139.75	Koksw. Oberschl. 166 75 166 75
A. D. Creditanstalt 106.13 106.13	Hantwerke Fussen 133,- 132.75	Siemens & Halshe	41/4/4 12, 13 100 25 100.25 41/4/4 4-5 100.25 100.25	I. Berger, Tiefban 152.50 152.75	Lahmeyer & Co 121 121.25
D. Eff u.WBank 83.50 83.90		Siemens-Reininger	100.00 LL 102.13 102.13	Berliner Maschines -,- 131.25	Laurahotte 18.88
Frankf. HypBank 124.88 124.75	Hindr. Auffermann 160.25	Suddeutsch. Zucker 208.25		Brantk, u. Briketts 201.50 202 -	Leopoldgrube 128.50 128.25
Pfalz. HypBunk . 110.50 110.50		Tellus Berghau 1.0 - 130 -		Bremer Wollkam. 179.50 177.50	Mannesmann 114.37 114.25
Reichsbank 208.50 210	Hochtief	Thileton Lief Gotha		Buderus 123 122.50	Manufeld, Berghan 157.25 157.50
Rhein. HypBank 157.50 157.50		Ver Drack Outlishe, 139 - 139 -		Charl. Wassers. 117.75 118.25	Maximilianhutte
The second secon		Par Stabbusche 112.13:112.00		Chem. Heyden _ 146.25 147	Metallgesellschaft . 145.75
THE RESERVE TO STATE OF THE PARTY.	Junghaus Gebr.	Ver. Ultramaria. 142.75 142 50		Conti-Gummi . 191.13 192.25	Niederlaus Koble . 175 174
VerkUntern.	Kall Aschersleben . 111	World to Distingt	4"/s", 3 99.50 99.50	Daimler-Benz 1417 5 141.63	Occustein & Koppel 107.50 108.50
	Klein, Schansl,&B.	Westeropein All: 110,50 110.75			Rh. Brunnk u.Brik 228 - 230.75
Hapag 95 25 80.75		Zeilstoff Waldhof 148			Blektr. Manult. 129.13 129
NordBoyd 81.25 80.75	Konserven Braun . 99,- 99.50		L G. Parben-Bends 129 50 130.25	Dt. Ati. Telegr 123.25 124	Stablwerke 140.13 141.37
	Lahmeyer & Co. , 120,50		THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T	Deutsche Brdol . 140 141.75	Westf. Illektr. 127 126 88
THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T	Laurabatte 19 19	AND DESCRIPTION OF THE PARTY OF	Berliner Börse	Dt. Linoleum 187	Bitterswerke 149 - 149.37
Industrie	Lechwerke 112,50 112,50	Versicherung 229 - 228 -	Banken	Dt. Tel. u. Kabei . 148 - 148 -	Sachsenwerk
	LindeEismaschinen 178,75 178 -		AND DESCRIPTION OF THE PARTY OF	Dt. Risenhandel 150.50 150.50	Saladetfurth 170,-
Ascentient, Acade, and we	Lokom, Kranil 134.50 133	The state of the s	Bank Brauindust 133.50	Deutsche Waffen 197	Schles.Elekt. u.Gas 139.75
	Mainkraftwerke	Mannheimer Vers.	Berliner HillsGes. 135.75 135.50	Dortm, Union Br.	Schubert & Salzer . 150.88 151.25
mad. Masca. Dun	Mainzer Aktien-Dg. 89 89	manufacture 1 are 1	Comi-u. PrivBank 122.13 122.25	Dynamit-Nobel . 83.88 83.50	Schuckert & Co 176,50 178,-
must, Numberg	Mannesmann 114,13 114.63		Deutsche Bank . 128.75 126.50	Eintracht Braun . 175.50 175.88	Siemens & Haleke . 211.75 212
Members	MansfelderBerghan 157,50 157,50	Renten	Dresdner Bunk 114,25 114,25	Elektr. LiefGen 130	Stohr, Kammgarn 137 137.50
DIOWELLING CO. LANS.	Metallgesellschaft , 146,25		Reichsbank 209.25 209.25	Elekt.Lichtu.Kruft 142 143.50	Stellberger Zink 92.75
Engineering	Mise Mühlenb	37, Reichausl. v. 2) 101.70 101.75		I. G. Farbenindust. 160 - 160 75	Thuringer Gas . 143-
	Moenus 132.50 134.63	3º/,º/, Youganishe. 109 108.50	VerkUntern.	Peldmille 135.13 135	Ver. Stahlwerke 112,50 112.63
Chem. America	Medoren Durmstadi 117 - 117	Ani. Ausl. (Althes.) 130.25 130.60	B. M. State Co. St. Land St. British St. B	Felten&Guillesume 137.13 137.37	Vogel TelDraht 152
Distillate Della	Neckurw. Hillinges 118.50 118.50	4%, Schutzgehiet. 13 11.70 11.70	AG. für Verkehrew. 134.— 135.—	Gesfürd 144 - 145.50	WasserGelsenkirch
Deutsch Erust	Nordw. Kraft	41/.1/. Wlesb.St.w.28 99 99		Goldschmidt, Th 139 - 141,-	Westd. Kaufhot . 60 60.37
Discussion and the second	Park o Bürgerbrüu	4% Pr.I. Pfbr. 19 100	D. Reichsbahn Vz. 129 58 129.88	Hamburg, Bicktr 164 - 154	Westerngeln Alk 110.63
Deutsch, Linoleum 129.50 129 88	10 h Wessenk u. Brik.	41/4/- 10 100	Hapsg 80.13 79 63	Harburg Cummi . 193 193	Zelisto - Waldhof - 147.50 148.50
Lickity Liefer, Ges. AAR BA	Rhein, Metallwaten 141 56 161,-	47,7, 21 100 100	Nordiloyd 80.75 80.50	Harneuer 167.25 167,25	The state of the s
Hickt.Licht u.Kraft	Whein, Stahlwerke 140,37 141	41/1/2 Kom 20 99.80	THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NAMED IN COLUMN TW	Horsch 114,13 114,13	Kelenial
Eschweiler 120,25 120,50	Diebeck Montan , 116,- 115,-	40/3/2 0 99.50	Industrie	Consultate Con OK OK 13	
Faber & Schleicher 114.— 114.—	Rütgerswerke 149 149	40 0 N Th Gold 100,20 100,25	The state of the s	Dise Berghau 158 50	Otavi-Mines 28.88 29
Patier & Schiebler 480 08 460	Additional	2 100,25 100,25	Akkumulatoren . 226	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	

Sagruff fin feit jefn Jahren allmergebolich fein Chef, ein Munn von Gemicht, ber beutenen lanten bern und finniblebe

"Ad haffe. Die haben Bringipten, berr Oberforget", burrt der Goel. "In leiften Hillen find undgefreden Generalies Bringipten am Kache!" Chnelogie bliffe füllen mitthen Behalten Müller und dem Ere führen, der findern und fingerf an der Brille. Dann marmelt er einem

Diagonal-Kreumvorträtjel.





Pas Unterhaltungs-Slatt

Tägliche Seilage des Wiesbadener Tagblatts

Inb dwilln Offind

Web Iruns empland nur, daß et geifedien webeien, Er bodis und dreicht dem Baier den Richer zu. Beine Mindscheifelt fam Obernatt is zum Sewodstein, daß er in einen für Web aus dem Immer fürzte. Met druckjen gewann er die Gewalt über fich zurück. Es war geit, ich web des zu fammere, mas in der Graise der jerkenwen gran fich vorlige, Witt ichweren Schritt bieg er blinabt.

arten an der Bereichte ba Gestel nebe der versichen der Aufliche Bereichtet ba Gestel mit eine eine leien Allen der Auflich betreichtet ba Gestel mit eine eine leien Auflich eine der Auflich der Auflich auf der Auflich ein der Auflich auf der Auflich auf der Auflich auf der Auflich auf der Auflich auf

Mad feine Inde ben Wohen im Mebenziemer. Nebenziemer. 3er Mann folgte ihr. Seht fand ber Wagen neben bans Beinis Beit. Seht fand ber Wagen neben bans Beinis Beit. "Ich nichte fasselen. "Ich muß Brund rufen", sogte Frau Jufta leife.

and, perference Geneleymatere Wennes geigte ift, wie ein eine Richtmilst meijen, das gelicht ist, wei ein die gebeit mit des gebeit des gestellt des eines Richtmilst des gestellt des gest

Magitatett, der ichtigen Pringt tweg gu weren, neu-dinne Toges frat Waam der Anacht, bei Obermatt-cin, Den tald gewordenen, flagen Kopf ethoden und bie ruhigen Unger in die Jeinen gefendt, fest er wer-ben, die in teile George der der die Berteile der Ungetegenderten George der der die Berteile Beitelle Ungetegenderten George der die Beitelle der Goden und die der der der der Billen, der Goden machte in der Kommer der heitel gebt. Darem fenne ich, es Eich zu sogen.
36 der der der networten ihn Obermatt. Er lab von ielenm Goreebilich nicht aus.

Der Amede findte, baft er über biefe Dinge nicht reben molle. Er ging fo Rill bavon wie er gefommen war.

Der Ansche inigkte, baß er über beise Zinge micht reches molle. Es ginnig is illi annen mie ste gefemmen uner.

Mlein geloßen, idreitt Chermatt in der Stade auf und ab und meiergte an dem Pääfelt Renight der micht gestellt der Stelle und der Stel

In ber Imifchengelt eniffilige er fich, gweit ben Cohn leibit gar Riebe ju fellen. Rach Tifch murbe fich Anlag inben!

einst gur Ness zu einen. Nach eine mehre mitteller inden.

Innen Halber holl in ein Andhardorf zu der gestellte, der ein Jader holl in ein Andhardorf zu deringen dalte, dies es.
Eine Weite höher kam Beier Renner allein zurüd. Er kemmt nach "brammeir er zur Minivert, sol er nach Brund gefragt nurde.
Diermatt nurde unruhig. So oh der Sohn ichon ausgediebent Diefelde Unrude erlogte Fren Julia. Als lage ein Undell in der Luft!

The Ausgerache polithen Rann und Fran unterbileh nach. Ein Newelten hatte ihren des Vereinung lösgt.)

Die alte Stadt.

In einer lieinen Giabt, die — ienfend Jahre lind mehr — Gefdielte ichrieb, war ich zu Galt. Mich bat is diese Abligfest erlaßt, Alle fant in felbit zurich wehl taufend Labre.

Sch jad im Angum bie alten Reifer gieben Durch gleiches Tor, burch bas mein Jing beut' ging, Des Chie, des an threm Schottler dieg, Bernahen mit meinem ich ins Meite flieben.

Mar mir, ale mare ich vor tenfend Jahren Sier ichen ju Gobt geweben, fo wie bent Mit fingenben und wandernben Schoforen!

Carl Maria Seljapiel.

211s Baffan feine Bofen verlor.

Alle Baljan jeine Bojen verlor.

Gins steinnliche Erzählung nos G. M. Maget.

Soglien met Jung, Hing und erich. Men namme ihn den helle bei den helle bei den hell bei den helle den helle

Der Berr mit ben Pringipien - bas fraulein mitben Grundfanen.

OAS FEATHERIMINENT OPTIMS TARCH.

Connerted ein Fredman M. Sebna.

Le mer feine Mellitma. der ein altranistensladen in der ein altranistensladen der ein altranistens
laden bei der eine Mellitma. der Mellitman

Fredmitte mit der Genobilpe urbeiten. Lange bles. Mita
keine gelte obset. Die in auf aufte mit de Jangele,

aber beitimmt der Beitapfellben und der Genobilpellate

The Gette mit des Ursprague beite dem Construktions

The Gette mit des Ursprague beite dem Construktions

that liete eine lengenode Miters zur Edwar. Den Mittel

Ern bei Scheidenbedingen auf den genande ge lätere.

Scheidenbedingen auf den genande ge lätere.

Scheidenbedingen auf den genande ge lätere.